

# **Nicht offener Realisierungswettbewerb**

## **LINDE-AREAL**

### **Kirchheim unter Teck**

#### **Kurzbeschreibung Wettbewerbsaufgabe**

Die Stadt Kirchheim unter Teck ist mit rund 40.500 Einwohnern ein bedeutendes Mittelzentrum in der Metropolregion Stuttgart.

Das sogenannte „Linde-Areal“ ist Bestandteil der Stadterweiterung im 19. und 20. Jahrhundert. Der Bereich war ursprünglich von landwirtschaftlicher Nutzung geprägt und wurde dann durch verschiedene Handwerksbetriebe ergänzt. Heute ist es von einem klassischen Mischgebiet mit Wohnnutzung, kleinen Geschäften, sozialen, gastronomischen und administrativen Einrichtungen geprägt.

Das Wettbewerbsgebiet liegt direkt angrenzend östlich des Alleenrings, welcher die Altstadt umrundet. Bestehend aus dem Amtsgericht, Kindergarten und Kindertagesstätte, soziokulturellem Zentrum, städtischen und privaten Wohngebäuden und weiteren kleineren sozialen Einrichtungen ist das Areal gemischt genutzt.

Das Wettbewerbsgebiet mit ca. 9.300 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche liegt in zentraler Lage östlich des Alleenrings, welcher die historische Altstadt Kirchheims begrenzt.

Aufgrund der baulichen Substanz einiger Gebäude, wie auch unglücklicher Stellung von Gebäuden bedarf es eines Gesamtkonzept für den angesprochenen Bereich, um diesen für die Zukunft weiter zu entwickeln.

Ziel dieses Wettbewerbs ist es, die beste Lösung für die städtebauliche, hochbauliche und freiraumplanerische Entwicklung des Linde-Areals zu erlangen. Es soll ein attraktiver Standort mit einer Mischnutzung von einem soziokulturellem Zentrum mit ca. 2.100m<sup>2</sup> NUF, Kindertagesstätte mit ca. 1.000m<sup>2</sup> NUF, Wohnen mit ca. 2.600m<sup>2</sup> NUF, Gewerbe- und Büroflächen mit ca. 200m<sup>2</sup> NUF entwickelt werden.

Der Wettbewerb wird als nicht offener städtebaulicher Ideenwettbewerb mit hochbaulichen Realisierungs- und Ideenteilen gemäß RPW 2013 ausgeschrieben. Dem Wettbewerb ist ein Bewerbungsverfahren vorgeschaltet.

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Bewerbergemeinschaften aus Architekten und Landschaftsarchitekten unter der Federführung des Architekten. Stadtplaner sind als weitere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls zugelassen.

Zum Wettbewerb zugelassen werden 20 Teilnehmer. Davon werden fünf Teilnehmer aufgrund ihrer aufgabenbezogenen Qualifikation von dem Auslober vorab benannt worden.

Die Verfasser bleiben bis zum Abschluss der Preisgerichtssitzung anonym.

Der Auftraggeber behält sich die Möglichkeit offen, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote (§17 Abs. 11 Vergabeverordnung) an den 1. Preisträger zu vergeben.

Ansonsten werden nach Abschluss des Wettbewerbs gemäß §14 Abs. 4 Ziff. 8 Vergabeverordnung ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb mit allen Preisträgern des Wettbewerbs durchgeführt.

**Nur eine elektronische Abgabe der Teilnahmeanträge ist möglich.**

**Einreichungstermin: 18.02.2019 14:00 Uhr**

**ELViS-Nr: E27375833**

Der gesamte Bekanntmachungstext kann im Internet [www.kirchheim-teck.de/ausschreibungen](http://www.kirchheim-teck.de/ausschreibungen) oder → Rathaus → Ausschreibungen und [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de) aufgerufen werden. Die Teilnahmeunterlagen können ab **19.01.2019** unter Angabe der **ELViS-Nr.** kostenlos von unserem Ausschreibungsportal [www.subreport.de](http://www.subreport.de) heruntergeladen werden. Auskünfte erteilt die Stabsstelle Bauverwaltung der Stadt Kirchheim unter Teck, Alleenstr. 3, 73230 Kirchheim unter Teck, Tel.07021/502-463 oder -406, Fax-242, Mail: [bauverwaltung@kirchheim-teck.de](mailto:bauverwaltung@kirchheim-teck.de)